

Symposium - Treu bis in den Tod?

06.04.17, 1700 – 2200 Uhr
Theresianische Militärakademie

Anlässlich des 300. Geburtstages Maria Theresias veranstaltet die Theresianische Militärakademie ein Symposium mit dem Titel „Treu bis in den Tod?“.

Bei diesem Symposium werden die unterschiedlichen Facetten der Treue von Expertinnen und Experten beleuchtet werden. Der interdisziplinäre Zugang zu diesem Thema erstreckt sich von der Treue in der Partnerschaft (Ehe), über die Treue in einer Gemeinschaft (Staat, Militär, ...), bis hin zur Treue im Glauben (Gott).



Programm:

1700 – 1710 Uhr:	Begrüßung	Mjr Mag. (FH) GREINER Josef, MSc
1710 – 1745 Uhr:	TREUE & Militär	Bgdr i.R. PUNTIGAM Josef Paul
1745 – 1820 Uhr:	TREUE & Glaube	Dr. MARTHE P. Christian
1845 – 1930 Uhr:	Treue oder Reue? <i>Wie Gene, Gehirn und Gesellschaft unsere Beziehungen beeinflussen.</i>	Dr. TÄUBER Marcus Mag. ^a OBERMAIER Pamela
1930 – 2015 Uhr:	Podiumsdiskussion	M.T. Rittersaal
2015 – 2200 Uhr:	TREUE im Gespräch	Clubraum

Eintritt:

Freier Eintritt. Auf das limitierte Platzangebot wird hingewiesen.

Anmeldung:

Die Anmeldung ist bis **31.03.2017** über das Organisationsbüro möglich.

RAINER Eva
studienangelegenheiten@bmlvs.gv.at
050201 20 29101

Fragen über die Veranstaltung richten Sie bitte an:

Mjr Mag. (FH) GREINER Josef, MSc
josef.greiner@bmlvs.gv.at
050201 20 29107

Veranstalter und Partner:



Theresianische Militärakademie
www.miles.ac.at/milak/sites/index.php



FH-Bachelorstudiengang Militärische Führung
www.miles.ac.at



Vereinigung Alt Neustadt / Zweigstelle MilAk
www.alt-neustadt.at



Katholisches Bildungswerk Wien
www.bildungswerk.at



Bildungszentrum St. Bernhard
www.st-bernhard.at

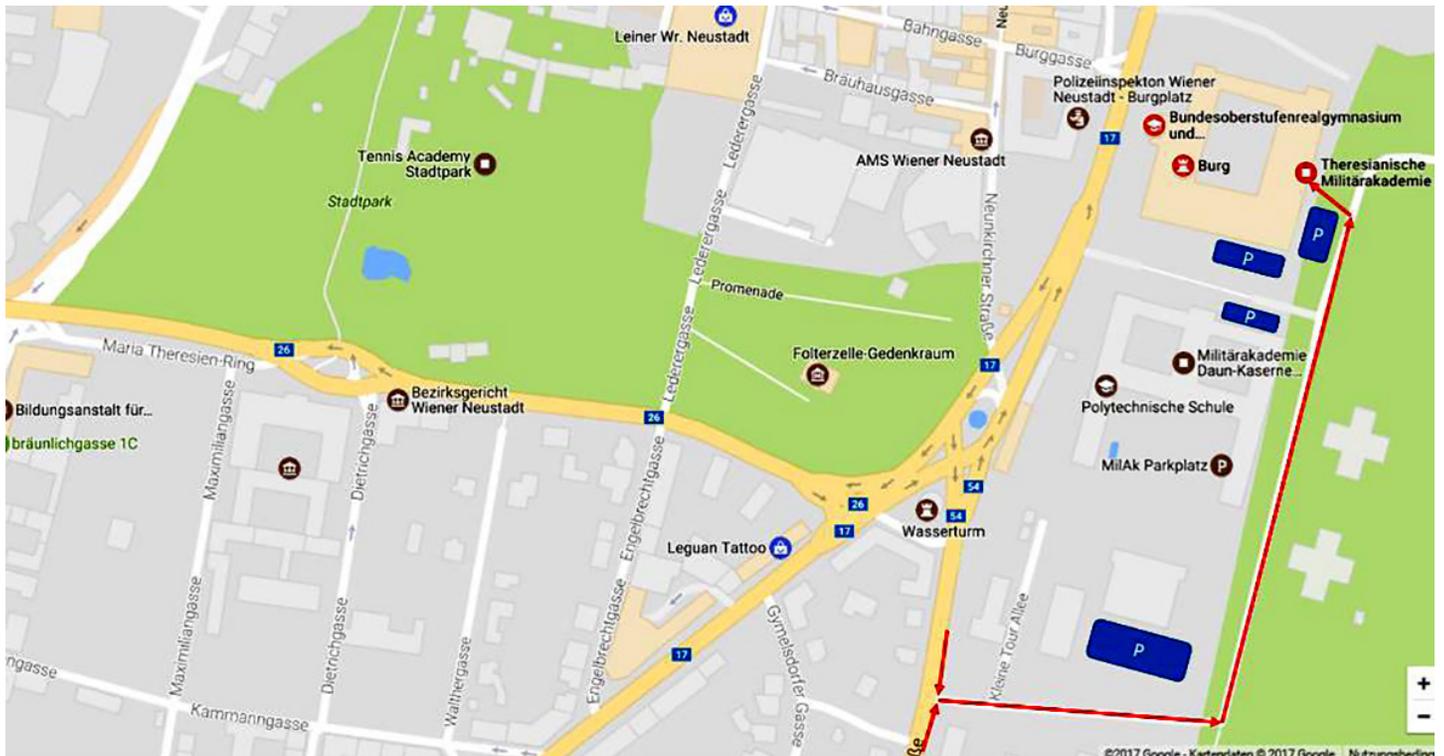
Ort und Anreise:

Theresianische Militärakademie

Burgplatz 1

2700 Wiener Neustadt

Maria Theresien Rittersaal





<https://jppuntigam.wordpress.com/about>

Bgdr i.R. Puntigam Josef-Paul

stammt aus der Südoststeiermark. Nach seiner Ausbildung zum landwirtschaftlichen Betriebsleiter, rückte er zum Jägerbataillon 17 nach Straß in der Steiermark ein.

Er durchlief alle Laufbahnen vom Gruppenkommandanten, Kompaniekommandanten, sowie Jahrgangskommandanten an der Theresianischen Militärakademie, und vom Regiments – bis zum Brigade -und später Schulkommandanten.

1991 führte er eine regimentsstarke gepanzerte Einsatzgruppe, 1600 Mann stark, an der österr.-jugoslawischen Grenze. Er führte seine Männer erfolgreich durch die Wirrnisse jener Tage. Kein Soldat wurde verwundet, kein Soldat seiner Truppe desertierte, obwohl es eine aus ganz Österreich zusammengesetzten „Task Force“ war. Alle Aufträge wurden bestens erfüllt.

Von 1986 bis 2004 unterrichtete er an der Theresianischen Militärakademie in Wiener Neustadt als Gastlehrer Führungs- -und Organisationslehre.

In den letzten 6 Jahren seiner 42 jährigen Dienstzeit führte er als Kommandant die Jägerschule. Als Infanteriechef des österr. Bundesheeres war er für die gesamte Offizier – und Unteroffizierausbildung der österr. Infanterie, für Bergführer und Schlehrrerausbildung, für die Ausbildung der Scharfschützen, sowie für Vorschriftenerstellung und Erprobungen verantwortlich. Puntigam zählt zu den wenigen Offizieren, die alle Spezialverwendungen des Bundesheeres ausfüllten. Er war Fallschirmjäger, Gebirgsjäger, Jagdkommandosoldat, Ausbildungsoffizier für diverse Sonderausbildungen und immer wieder Kommandant in verantwortungsvollen Positionen. Darüber hinaus wurde er bei den US -Special Force „gestählt“ und tat im Rahmen des Austauschdienstes in Sondereinheiten der Deutschen Bundeswehr.

Er wurde mit vielen Ausbildungspreisen ausgezeichnet, galt im Bundesheer als „Motivationsgenie“, wurde mehrfach zum Vorbild des Jahres gewählt und wurde vom Standard zum „Kopf des Tages“ und von der Grazer Kleinen Zeitung zum „Steirer des Tages“ gekürt.

Als Journalist veröffentlichte er unzählige Fachaufsätze über Leadership, Führung und Ausbildung. Brigadier Puntigam gilt als bedeutender Experte für Führungsausbildung, Leadership, Lehrmethodik, Sonderausbildung, Überlebensfähigkeit und Durchhaltefähigkeit.

Seit seiner Versetzung in den Ruhestand machte er sich in der Zivilgesellschaft mit Ausbildung junger Manager und Führungskräfte einen wohlklingenden Namen!

Vortragende:



Fotocredit: (c) Jürgen Hammerschmid

Mag.ª Pamela Obermaier

wirkte nach dem ausgezeichneten Abschluss ihres Diplomstudiums der Deutschen Philologie sowie Philosophie, Psychologie und Pädagogik mehr als ein Jahrzehnt lang als Medienallrounderin in ihrer Geburtsstadt Salzburg sowie ihrer Wahlheimat Wien. Während dieser Zeit arbeitete die Journalistin trimedial u.a. als TV-Redakteurin und Regieassistentin für den ORF (tägliche Live-Sendung „Salzburg heute“, wöchentliches Magazin & Talk „Treffpunkt in Salzburg“, tägliches Talk-Format „Die Barbara Karlich Show“/Talk-TV), als Onlineredakteurin (für orf.at), Radiomoderatorin (für Ö2/Radio Salzburg) sowie als Head of Online für ATV (Scripted Daily Soap „Wien – Tag & Nacht“/film-pool). 2013 wechselte sie in die Verlagsbranche, zunächst als Verlagsleiterin des Berger-Verlags, dann als Verlagsleiterin der Edition Unicorn. Die Germanistin zeichnet zudem für acht Jahre als Lehrveranstaltungsleiterin im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens an der Universitätsklinik (Christian-Doppler-Klinik) in Salzburg verantwortlich und unterrichtet aktuell für diverse Institute (Medienakademie Goldegg-Training, Bildungszone, Bildungswerk Gablitz) in Wien und Niederösterreich, u.a. in den Bereichen „Rhetorik & Moderation“, „Rechtschreibung & Korrektorat“, „Marketing“ sowie „Lektorat“. Bisher von der Bestsellerautorin erschienen: 2013 „Seitensprung – Treuetester decken auf“ (Goldegg-Verlag, mit Gabriele Hasmann), 2014 „Gummibärchen für die Seele. Mystik für Einsteiger und Realisten“ (Goldegg-Verlag, mit Gabriele Hasmann), 2016 „Gewinner grübeln nicht. Richtiges Denken als Schlüssel zum Erfolg“ (Goldegg-Verlag, mit Marcus Täuber). Im Juni erscheint „Gut gebrüllt! Was Ihre Stimme über Sie verrät und wie Sie mit ihrer Kraft überzeugen“ (Goldegg-Verlag, mit Petra Falk). Die aus diversen Medien (Pro7, RTL, Puls4, Servus-TV, Salzburger Nachrichten, Niederösterreichische Nachrichten, Kronenzeitung, Woman, Trend, Heute, Ö3, Radio Wien, Radio Burgenland, News.at u.v.m.) bekannte Kommunikationsexpertin schreibt Gastartikel für diverse Zeitschriften (TextArt, Wellness-Magazin, Moments etc.), unterstützt mit ihrer Firma *textsicher* Start-ups wie renommierte Unternehmen mit den richtigen Marketingstrategien und optimalen Texten, betreut Autoren wie Verlage in Bezug auf Buchprojekte (v.a. Biografisches, Ratgeber und Sachbücher in den Bereichen der Psychotherapie, des Coachings und der Lebens- und Sozialberatung) und moderiert Events wie den Wiener Bookslam. (www.textsicher.at)

Vortragende:



Foto: Weinwurm

Dr. Marcus Täuber

ist promovierter Neurobiologe, diplomierter Mentaltrainer und Leiter des Instituts für mentale Erfolgsstrategien. Der gebürtige Wiener und Lehrbeauftragte der Donau Universität Krems sowie der Fachhochschule Joanneum bringt die neuesten Erkenntnisse der Hirnforschung in die Praxis.

Durch seine Tipps auf Radio Wien und sein gemeinsam mit der Bestsellerautorin Mag. Pamela Obermaier verfasstes Buch „Gewinner grübeln nicht – Richtiges Denken als Schlüssel zum Erfolg“ gilt er als einer der führenden Experten für mentale Stärke. Sein Institut für mentale Erfolgsstrategien bietet Aus- und Weiterbildungen, Firmentrainings und Seminare in den Bereichen Business, Gesundheit und Persönlichkeit. Weitere Informationen: Dr. Marcus Täuber, Institut für mentale Erfolgsstrategien (www.ifmes.at).



www.kardinal-koenig-haus.at

Dr. P. Christian Marte SJ

- ist der Direktor des Kardinal König Hauses in Wien (marte@kardinal-koenig-haus.at).
- | | |
|-----------------|---|
| 14.8.1964 | geboren in Feldkirch/Vorarlberg |
| 1978 – 1983 | Handelsakademie in Feldkirch |
| 1983/84 | Hypothekenbank des Landes Vorarlberg |
| 1984 – 1990 | Studium der Betriebswirtschaftslehre in Innsbruck Schwerpunkte:
Unternehmensführung und Marketing. Promotion mit einer
Dissertation über „Organisatorischen Wandel in karitativen
Nonprofit-Organisationen“ – Dr. rer.soc.oec. |
| 1991 – 1999 | Mitarbeiter des Österreichischen Roten Kreuzes, Generalsekretariat,
in Wien |
| 1994 – 1999 | Mitglied der Geschäftsleitung |
| 1997 – 1999 | Stv. Generalsekretär des Österr. Roten Kreuzes
Wichtige Projekte: Nachbar in Not; Kampagne gegen Anti-Personen-
Minen |
| 19.9.1999 | Eintritt in den Jesuitenorden |
| 2001 – 2003 | Philosophie-Studium in München |
| 2003 – 2004 | Mitarbeit und dann Leitung des Jugendzentrums „mk“ in Innsbruck |
| 2004 – 2006 | Theologie-Studium in London |
| 2006 – 2008 | Theologie-Studium in Innsbruck – Mag. theol. |
| 24.11.2007 | Diakonenweihe in Innsbruck |
| 21.6.2008 | Priesterweihe in Innsbruck |
| seit 1.8.2008 | Direktor des Kardinal König Hauses in Wien |
| seit 1.1.2009 | Mitglied des Ökumene-Kommission der Erzdiözese Wien |
| seit 1.12.2009 | Mitglied des Kuratoriums der Kardinal König-Stiftung |
| seit 1.1.2010 | Mitglied des Kuratoriums des Kath. Bildungswerks der ED Wien |
| 8/2013 – 5/2014 | Jesuiten-interne Weiterbildung in Portland/Oregon und Washington
DC |
| 31.7.2015 | Letzte Gelübde in der Gesellschaft Jesu |